



[Jeder Einbruch hinterlässt Spuren >](#)
[< Fallen beim Geschenkekauf](#)

Besitz nach Einbruch nachweisen

Wertgegenstände tabellarisch auflisten



In der Liste sind alle Wertgegenstände aufgeführt

© boophuket/stock.adobe.com

Wer zuhause wertvolle Gegenstände wie Uhren oder Schmuck aufbewahrt beziehungsweise Instrumente oder teure Elektronikartikel besitzt, sollte eine Wertgegenstandsliste erstellen. Darin sind alle Gegenstände und ihre wichtigsten Erkennungsmerkmale aufgeführt. Das hilft der **Polizei**, sie wiederzufinden, falls sie bei einem Einbruch gestohlen wurden. Zudem ist es dadurch möglich, die Gegenstände dem rechtmäßigen Besitzer zuzuordnen, wenn die Täter eines Tages gefasst werden.

Detaillierte Angaben machen

Folgende Informationen sollten Sie nach Möglichkeit zu jedem einzelnen Wertgegenstand in der Liste vermerken:

- ▶ Name bzw. Bezeichnung, kurze Beschreibung
- ▶ Hersteller, Marke
- ▶ Register- bzw. Individualnummer
- ▶ Individuelle Merkmale
- ▶ Händler, Kaufdatum und Ort
- ▶ Neuwert





Im **Internet** gibt es Vorlagen für Wertgegenstandslisten, die man kostenfrei herunterladen kann, beispielsweise auf der Webseite des polizeilichen Netzwerks „**Zuhause sicher**“. Alternativ kann man aber auch selbst eine Liste anfertigen.

Weitere Nachweise sind hilfreich

Zusätzlich sollten Sie Fotos von allen Gegenständen machen und sicher – ob als Papierfoto oder digital auf einem Stick – aufbewahren, beispielsweise in einem Bankschließfach. So helfen Sie der **Polizei** bei der Ermittlungsarbeit. Zudem können Sie damit bei Ihrer Versicherung nachweisen, welcher Schaden entstanden ist. Weiterhin ist es ratsam, Kauf- und Garantiebelege aufzubewahren. Diese benötigen Sie beispielsweise, wenn Sie wertvolle Unikate in der Online-Datenbank **Securius** suchen, in der **Polizei** und Zolldienststellen sichergestellte Kunst- und Wertgegenstände registrieren. Nur so können Sie nachweisen, dass Sie der rechtmäßige Besitzer sind. Fotos reichen hier nicht aus.

MW (30.11.2018)

Folgende Artikel könnten Sie auch interessieren:

-  [Verhalten nach dem Einbruch](#)
-  [Einbruchschutz - Tipps zur finanziellen Förderung](#)
-  [Gaunerzinken - Mythos oder kriminelle Realität?](#)
-  [Video: Tipps zum Einbruchschutz](#)

[Alle Artikel dieser Kategorie](#)

Weitere Infos für Polizisten



Mannheimer Ermittlungsgruppe sagt Motorenlärm den Kampf an **Autoposer: Hauptsache laut und auffällig**

Den Motor aufheulen lassen, mit möglichst laut quietschenden Reifen...[\[mehr erfahren\]](#)



Prostitution am Straßenrand **Lovemobil - Fahrbares Bordell**

Sie stehen an abgelegenen Landstraßen, auf verlassenem Parkplätzen am...[\[mehr erfahren\]](#)



„In Sachen Prävention und Aufklärung am Ball bleiben!“

Kinder als Gewaltopfer

Auf einem Campingplatz im nordrhein-westfälischen Lügde sollen über...[\[mehr erfahren\]](#)



Ein wichtiger Meilenstein für die Zukunft

Smarte Lösung für die Polizei

Ob Unfälle aufnehmen, Auto-Kennzeichen abgleichen oder Führerscheine...[\[mehr erfahren\]](#)



Strategie und Ermittlungsarbeit am Beispiel NRW

Rechtsextreme Straftaten aufklären

Angriffe auf Flüchtlingsunterkünfte sowie die sogenannten...[\[mehr erfahren\]](#)
